

PRESSEINFO

DELTA GOODREM (AU)
 „PURE – World Tour“
 13.03.2027, Arena Wien

Nach der Veröffentlichung ihrer Pop-Hymnen „Hologram“ und „Eclipse“ – beides Vorboten ihres bei Universal Music erscheinenden Albums „Pure“ – kündigt Delta Goodrem nun fürs Frühjahr 2027 eine Tour durch Europa und Großbritannien an.

In ihrer Heimat Australien ist Delta Goodrem längst ein echter Superstar und zählt zu den erfolgreichsten und beständigsten Künstler:innen des Landes. Nach ihrem gefeierten Auftritt mit „Eclipse“ beim diesjährigen Eurovision Song Contest in Wien – mit dem sie auch international für große Aufmerksamkeit sorgte und ein Milliardenpublikum erreichte – schlägt die Musikerin nun mit dem neuen Album ein neues Kapitel ihrer Karriere auf. In ihrer Heimat Australien stieg die mitreißende ESC-Hymne außerdem auf Platz #1 der „AIR Independent Singles Chart“ und erreichte Platz 13 der „ARIA Top 20 Australian Artist Singles Chart“.

Als erfolgreiche Singer-Songwriterin, Schauspielerin, Autorin und Unternehmerin hat Delta Goodrem **die internationale Unterhaltungslandschaft in den letzten Jahrzehnten nachhaltig geprägt**. Ihr Debütalbum „Innocent Eyes“ aus dem Jahr 2003 erreichte Platz #1 der Charts in Australien, Großbritannien und Japan und **zählt bis heute zu den meistverkauften Alben der australischen Musikgeschichte**. Weltweit hat sie bislang mehr als neun Millionen Alben verkauft und fünf Nummer-1-Alben veröffentlicht – darunter ihr 23-fach mit Platin ausgezeichnetes Debüt „Innocent Eyes“ – sowie neun Nummer-1-Singles erzielt.

Neben zahlreichen Auszeichnungen, darunter ein renommierter „World Music Award“ und ein „MTV Music Video Award“, wurde Delta 2010 als „ARIA Artist of the Decade“ geehrt, nachdem sie in diesem Zeitraum **mehr Alben und Singles verkauft hatte als jede andere nationale oder internationale Künstlerin**. Als gefragte Songwriterin schrieb und performte sie Songs gemeinsam mit Céline Dion, Olivia Newton-John, Tony Bennett, Michael Bolton und LeAnn Rimes. Zudem stand sie mit Künstler:innen wie Shania Twain, den Backstreet Boys, Andrea Bocelli, Ricky Martin und Michael Bolton auf der Bühne.